



LAYET SPÄTLESE

HIGHLIGHTS/RATINGS

- Bereits seit dem Mittelalter mit Weinreben bestockt
- Sogenannte historische Weinbaulandschaft der Mosel, die nicht flurbereinigt wurde
- Bis zu 100 Jahre alte Reben, die auf steilen Schieferterrassen wachsen

Robert Parker:	93 Pkte (JG 2019)
James Suckling:	93 Pkte (JG 2019)
Vinum:	93 Pkte (JG 2019)
Yves Beck:	93 Pkte (JG 2019)

DATEN

REBSORTE	100 % Riesling
ERZIEHUNG	Einzelfahlerziehung
REBALTER	60 - 100 Jahre
AUSBAU	mit natürlichen Hefen im Moselfuder vergoren
TRINKTEMPERATUR	8°C
ALKOHOLGEHALT	ca.8% vol. (Jahgangsabhängig)

DIE WEINLAGE

„Layet“, angelehnt an das altdeutsche Wort für Schiefer, beschreibt die Beschaffenheit der gleichnamigen Lage am Ausläufer des Mehringer Blattenbergs perfekt: Zwischen imposant hervortretenden Felsvorsprüngen aus Schiefer stehen auf vor Generationen mühsam angelegten Schieferterrassen Weinberge von einer besonderen Qualität: Der karge Boden zwingt die Reben sehr tief zu wurzeln, während die Nähe und Breite der Mosel sowie die wärmespeichernde Fähigkeit des überall auftretenden dunklen Gesteins dafür sorgen, dass die Trauben in einem recht warmen Mikroklima gedeihen. Das alles hat zur Folge, dass sich Minerale und komplexe Fruchtaromen besonders gut in den üblicherweise vollreifen und goldgelben Trauben einlagern. Das hohe Alter unserer Reben (60-100 Jahre) verstärkt den Aroma-Konzentrationsprozess, weil deren Beeren kleiner sind und eine

DER WEIN

Klassischer könnte eine reife und vollmundige Spätlese von der Mittelmosel nicht sein: Reife, komplexe Fruchtaromen verschmelzen mit einer rauchigen Mineralität und intensiven Würze. Der feine Schmelz und die reife Säure sorgen für einen frischen und doch runden Körper. Weine wie diese Spätlese haben ein Reifepotenzial über Jahrzehnte und eignen sich in der Speisebegleitung zu dunklem Mousse au chocolat, Salzkaramell oder kräftigen Käsen mit Feigensenf.

ÜBER DAS WEINGUT

Das Rieslingweingut Nik Weis – St. Urbans-Hof in Leiwen an der Mosel wird in der dritten Generation von Nik Weis und seiner Familie geführt. Seit dem Jahr 2000 ist das Weingut Mitglied im renommierten Verband Deutscher Prädikatsweingüter (VDP). Die ca. 40 ha Weinberge erstrecken sich über rund 60 km entlang der Flüsse Mosel und Saar und werden auf traditionelle Weise im Einklang mit der Natur bewirtschaftet. Von den prestigeträchtigen Einzellagen, in denen Rieslinge von Weltrang wachsen, sind fünf als VDP.Grosse Lage klassifiziert. Die Weine werden ausschließlich mit natürlichen Hefen vergoren.

